

Wer lässt sich impfen?

Nicht die gesamte Bevölkerung muss sich impfen lassen. Die Impfung ist nur für Menschen sinnvoll, die ein hohes Risiko haben, sich mit Affenpocken zu infizieren. Das sind:

- Männer mit wechselnden männlichen Sexpartnern
- trans Personen mit wechselnden männlichen Sexpartnern
- medizinisches Personal, das mit dem Virus in Kontakt kommt
- alle, die mit einer infizierten Person engen Kontakt hatten

Wo lässt du dich impfen?

Alle Informationen zu den Impfangeboten findest du auf:



drgay.ch/mpx

Wie häufig wirst du geimpft?

Ich wurde ...

... noch nie gegen Pocken geimpft.



Ich erhalte ...

... zwei Dosen im Abstand von mindestens 4 Wochen.

... als Kind gegen Pocken geimpft.



... eine Dosis.

In der Schweiz wurden Kinder bis ca. 1972 geimpft.

... im Ausland einmal geimpft.



... eine zusätzliche Dosis.

Mit MVA-BN (Imvanex, Jynneos oder Imvamune)

... im Ausland zweimal geimpft.



... keine weitere Dosis.

Mit MVA-BN (Imvanex, Jynneos oder Imvamune)

Für immunsupprimierten und immungeschwächte Personen empfehlen wir in jedem Fall zwei Dosen.

Lieber

Pieksen

statt

Pocken

Schützen wir uns gemeinsam vor Affenpocken. Mit der Impfung. Erfahre mehr auf drgay.ch/mpx

ALLES ZUR IMPFUNG

Wie funktioniert die Impfung?

Du wirst mit einem Impfstoff der dritten Generation gegen das Pockenvirus geimpft (MVA-BN). MVA-BN wird in Europa von Bavarian Nordic hergestellt. Im Gegensatz zum alten Pockenimpfstoff ist er besser verträglich und hinterlässt auch keine Impfnarbe. Der Impfstoff enthält eine abgeschwächte Version des Pockenvirus, der dich nicht krankmachen kann und auch nicht übertragbar ist. MVA-BN schützt auch vor Affenpocken: Nach zwei Impfdosen entwickeln fast alle Menschen Antikörper. Es dauert einige Wochen, bis die Impfung voll wirkt. Deshalb lohnt es sich weiterhin, aufmerksam zu sein.

Was muss ich über mich offenlegen?

Es ist wichtig, dass du die Fachperson bei der Impfung offen über Allergien, Erkrankungen und Medikamente informierst. So könnt ihr deine Situation abklären. In den meisten Fällen wirst du dich trotzdem impfen lassen können. Du wirst möglicherweise gefragt, ob du zu einer betroffenen Gruppe gehörst, denn der Impfstoff ist nicht allen Menschen empfohlen und nur begrenzt verfügbar. Du musst aber keine detaillierte Auskunft über dein Sexleben oder deine Geschlechtsidentität geben.

Wieviel kostet die Impfung?

Du musst nichts bezahlen, der Staat übernimmt die Kosten.

Wie wirst du geimpft?

Du wirst entweder in den Oberarm (subkutan) oder in die Haut des Unterarms (intradermal) geimpft. Das kann sich unangenehm anfühlen. Die meisten Menschen brauchen zwei Impfdosen mit einem Abstand von mindestens vier Wochen.

Bin ich zu 100% geschützt?

Die Impfung reduziert das Risiko einer Infektion. Ebenso wichtig: die Impfung reduziert das Risiko für einen schweren Verlauf mit Symptomen. Nach nur einer Dosis ist der körpereigene Schutz gegen Affenpocken noch nicht gut ausgebildet. Deshalb ist es wichtig, dass du vollständig geimpft bist.

Was sind Nebenwirkungen?

Der Impfstoff gilt als sicher. Weltweit haben schon viele tausende Menschen diese Impfung erhalten. Wie bei jeder Impfung kann es zu körperlichen Reaktionen kommen. Sie klingen in der Regel nach wenigen Tagen ab. Häufige Nebenwirkungen sind Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit, Muskelschmerzen und Reaktionen an der Injektionsstelle. Es kommt manchmal auch zu grippeähnliche Symptomen.

Was musst du noch wissen?

- Menschen mit HIV können geimpft werden.
- Die Impfung ist ab 18 Jahren empfohlen, ist im Einzelfall aber auch bei Jüngeren sinnvoll.
- Falls du krank bist und Fieber über 38.5°C hast, machst du deine Impfung erst, wenn du wieder gesund bist.